

Herbstlicher Nachmittag des Hospizverein Brilon

Brilon. Der Goldene Oktober klang für die über 80 Gäste, die der Einladung des Hospizvereins Brilon zu dem herbstlichen Nachmittag gefolgt waren, besinnlich aus. Die fünf Briloner Persönlichkeiten – die Künstlerin Anne Richard sowie Brilons Bürgermeister Franz Schrewe, Propst Dr. Reinhard Richter, Pfarrer Rainer Müller und der für seine literarischen Abende bekannte Vorleser und Rezitator Christian Göbel – hatten sich jetzt auf die Suche nach den „Spuren des Lebens“ begeben. Fündig wurden die Gastredner in Büchern und überlieferten Geschichten.

So las Propst Dr. Reinhard Richter, Vorsitzender des Hospizvereins, Passagen aus Éric-Emmanuel Schmitts berühmter Erzählung „Oskar und die Dame in Rosa“. Ein Text, der bei vielen Zuhörern Erinnerungen weckte: Bereits in 2008 waren „Oskar und die Dame in Rosa“ zu Gast beim Hospizverein Brilon. Damals wurde das Theaterstück zum zehnjährigen Bestehen des Briloner Hospizvereins aufgeführt. Heimatgefühle samt einer vorweihnachtlichen Stimmung verbreitete Bürgermeister Franz Schrewe mit einer auf plattdeutsch vorgetragenen Geschichte über die „Christnacht in der Scharfenberger Kirche“.

Über drei Stunden dauerte die gesellige Suche nach den „Spuren des Lebens“ im Pfarrzentrum Brilon, die musikalisch von dem Gitarristen Heinrich Bohnenkämper eingerahmt wurde. Ein schöner Nachmittag mit viel heiteren und auch besinnlichen Momenten, der von so viel Gästen wie noch nie besucht wurde. „Der herbstliche Nachmittag sollte auch ein herzliche Danke schön an unsere Mitglieder sein, die uns seit Jahren so treu und zuverlässig unterstützen“, betonte Koordinatorin Hildegard Padberg.

Derzeit zählt der Hospizverein Brilon rund 140 Mitglieder. Interessierte, welche die Initiative unterstützen wollen, können sich unter Telefon 0175 – 631 66 41 über ein Engagement in oder eine Förderung für den Hospizverein Brilon informieren. Weitere Infos im Internet unter www.hospiz-brilon.de.



Besinnliche Momente: Konzentriert lauschten die Gäste den Worten von Pfarrer Rainer Müller, der sich auf dem herbstlichen Nachmittag des Hospizvereins Brilon auf die Spuren des Lebens begab.

FOTO:HOSPIZVEREIN BRILON